An alle Vogelfreunde – Aufruf zur Mitarbeit!

Im Regierungsbezirk Schwaben kann die Feldornithologie auf eine lange Tradition zurückblicken. Ihr Nestor, Dr. G. Steinbacher, veröffentlichte in vielen Jahren über zwanzig Berichte mit avifaunistischen Mitteilungen aus Schwaben.

Die Vogelkundliche Arbeitsgemeinschaft im Naturwissenschaftlichen Verein für Schwaben beabsichtigt, diese bewährte Tradition weiterzuführen und die „Vogelkundlichen Beobachtungen aus Schwaben" in Form eines Jahresberichts in dieser Zeitschrift regelmäßig bekanntzugeben. Wir bitten daher alle Interessierten um rege Mitarbeit. Bitte senden Sie Ihre Beobachtungen an: Friedrich Heiser, Bäumenheimer Straße 14, 8850 Donauwörth.

Erdgeschichtliche Übersicht für den Augsburger Raum

– Grundlegende und neuere Schriften –

von Lorenz Scheuenpflug, Neusäß-Lohwald

Vorbemerkung des Schriftleiters: Unser Mitglied, Herr Lorenz Scheuenpflug, der im letzten Jahrzehnt mit einer Reihe sehr beachteter Untersuchungen und Veröffentlichungen über die geologischen Verhältnisse des Raumes um Augsburg hervorgetreten ist, hat sich bereit erklärt, in einer Reihe von Beiträgen in die neuere Sicht der Erdgeschichte dieses Gebietes einzuführen. Er beginnt in diesem Heft mit einer grundlegenden Übersicht und einem Verweis auf die in letzter Zeit recht zahlreich erschienene, jedoch bei den Mitgliedern des Vereins vielfach noch wenig bekannte Literatur.

Vergeblich sucht der geologisch begeisterte Sammler im Augsburger Umland Mineralien; und wenn er Fossilien finden will, braucht er sehr viel Geduld und Ausdauer. Er darf nicht enttäuscht sein und muß sich mit recht unansehnlicher und schwer zu behandelnder Ausbeute zufrieden geben.

Was bietet denn diese Gegend dem Geologen außer Kies, Sand und Lehm in recht eintöniger Fazies? – Wer mit offenen Augen die Landschaft durchstreift, dem stellt sich die Frage nach ihrem Entstehen. Dieser Frage nachzugehen und Antworten zu finden, bringt dem, der einmal damit begonnen hat, immer wieder neue Entdeckerfreuden und Überraschungen, auch ohne Sammelschränke oder Schachteln und Kisten im Keller oder auf dem Dachboden zu füllen.

Die heutige Landschaft um Augsburg ist durch die geologischen Ereignisse im *Tertiär* und *Quartär* geprägt worden. Auf die wichtigsten Ablagerungen und Geschehnisse soll nun kurz eingegangen und auf weiterführende Literatur hingewiesen werden.

1. Das Tertiär

1.1. Oberes Miozän, nach der alten Nomenklatur unterteilt in das (ältere) Torton und das (jüngere) Sarmat. Ablagerungen: anstehende Sande der Oberen Süßwassermolasse, vereinzelt durchsetzt mit Tonen, Mergeln und Quarzrieseln.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1980

Band/Volume: 84

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: An alle Vogelfreunde - Aufruf zur Mitarbeit! 16